

Standardisierte Europäische Verbraucherkreditinformationen (SECCI)

1. Informationen über den Kreditgeber

Kreditgeber Anschrift Telefon E-Mail Internet-Adresse	Erik Penser Bank AB Apelbergsgatan 27, Postfach 7405 SE-103 91, Stockholm, Schweden 00 46 8 463 80 00 info@penser.se www.penser.se
Kreditvermittler Anschrift Telefon E-Mail Internet-Adresse	Anyfin Germany GmbH Potsdamer Platz 10, 10785 Berlin, Deutschland 030 31199988 hallo@anyfin.de www.anyfin.de

2. Beschreibung der wesentlichen Merkmale des Kredits

Kreditart	Refinanzierung eines bestehenden Kredits: Unbesicherter Privatkredit mit veränderlichem Zinssatz.
Gesamtkreditbetrag <i>Obergrenze oder Summe aller Beträge, die aufgrund des Kreditvertrags zur Verfügung gestellt wird.</i>	Maximal 20 000 EUR. Der Kreditbetrag wird im Angebot sowie in den individuellen Kreditbedingungen angegeben.
Bedingungen für die Inanspruchnahme <i>Gemeint ist, wie und wann Sie das Geld erhalten.</i>	Der Kreditvertrag muss wirksam abgeschlossen worden sein. Der gewährte Betrag wird spätestens drei Arbeitstage nach Abschluss des Kreditvertrags direkt an den bisherigen Kreditgeber ausgezahlt, sofern dessen Bedingungen erfüllt sind.
Laufzeit des Kreditvertrags	Maximal 120 Monate. Die Laufzeit wird sowohl im Angebot als auch in den individuellen Kreditbedingungen angegeben.
Teilzahlungen und ggf. Reihenfolge, in der die Teilzahlungen angerechnet werden.	Bei einem festen Rückzahlungsbetrag wird der Kreditbetrag durch feste monatliche Zahlungen inklusive Zinsen und Gebühren zurückgezahlt. Die Anzahl und Höhe der Tilgungsraten ist abhängig von der Kreditsumme und wird im Angebot sowie in den individuellen Kreditbedingungen angegeben. Bei flexibler Rückzahlungsdauer wird die monatliche Mindestrückzahlung auf einen festen Prozentsatz des im Kreditvertrag genannten ausstehenden Saldos festgelegt, jedoch nicht weniger als 2,5 % oder 10 EUR, oder so hoch, dass die maximale Rückzahlungsdauer 10 Jahre nicht überschreitet. Die Anzahl der Raten richtet sich also nach der Höhe der Zahlungen. Die monatliche Mindestrate ist ggf. im Angebot sowie in den individuellen Kreditbedingungen angegeben. Die Verrechnung erfolgt in folgender Reihenfolge: Zinsen, fester Monatsbetrag, sonstige Kosten und Gebühren, Mindestbetrag, fälliger Betrag, Restguthaben. Ältere Schulden werden vor später fälligen Schulden getilgt.
Von Ihnen zu zahlender Gesamtbetrag <i>Betrag des geliehenen Kapitals zuzüglich Zinsen und etwaiger Kosten in Zusammenhang mit Ihrem Kredit.</i>	Der Gesamtbetrag ist die Summe aus Nettodarlehensbetrag und Gesamtkosten. Die Gesamtkosten sind die Zinsen und sonstigen Kosten, die Sie bei regulärem Vertragsverlauf im Zusammenhang mit Ihrem Kredit zu tragen haben. Die genaue Höhe des Gesamtbetrags kann im Zeitpunkt der Erteilung dieser Information nicht angegeben werden, da sie von der jeweiligen Inanspruchnahme des Kreditrahmens und der jeweiligen Rückzahlung abhängt. Für ein Beispiel zur Berechnung des zu zahlenden Gesamtbetrages s. unten unter "3. Kreditkosten - Effektiver Jahreszins".

3. Kreditkosten

Sollzinssatz oder gegebenenfalls die verschiedenen Sollzinssätze, die für den Kreditvertrag gelten	Jahreszins von 7,60 % - 19,06% (Sollzinssatz) - veränderlich. Der Kreditzins wird sowohl im Angebot als auch in den individuellen Kreditbedingungen angegeben.
Effektiver Jahreszins Gesamtkosten ausgedrückt als jährlicher Prozentsatz des Gesamtkreditbetrags Diese Angabe hilft Ihnen dabei, unterschiedliche Angebote zu vergleichen.	Der effektive Zinssatz für den Vertrag und für sonstige Gebühren für den Kredit beträgt 8,77 %, basierend auf einem repräsentativen Beispiel von 1 300 EUR, mit einem Nominalzinssatz von 8,44 %, der über 12 Monate in Raten von 113 EUR zurückzuzahlen ist. Die Gesamtkosten betragen 1 360 EUR. Der effektive Zinssatz darf niemals 20,82 % übersteigen. Der effektive Zinssatz wird angegeben in dem Angebot sowie in den individuellen Kreditbedingungen.
Ist – der Abschluss einer Kreditversicherung oder – die Inanspruchnahme einer anderen mit dem Kreditvertrag zusammenhängenden Nebenleistung zwingende Voraussetzung dafür, dass der Kredit überhaupt oder nach den vorgesehenen Vertragsbedingungen gewährt wird? Falls der Kreditgeber die Kosten dieser Dienstleistungen nicht kennt, sind sie nicht im effektiven Jahreszins enthalten.	Nein Nein
Kosten im Zusammenhang mit dem Kreditvertrag	Neben den Zinsen ist der Kreditnehmer verpflichtet, dem Kreditgeber die Kosten zu erstatten, die ihm durch den Kreditnehmer entstehen. Diese Kostenerstattung wird gemäß den Bedingungen für den Kreditvertrag berechnet, derzeit: Kosten im Falle einer Rückbuchung bei einer Lastschriftzahlung: 5 EUR pro Lastschritfeinzug
Kosten bei Zahlungsverzug Ausbleibende Zahlungen können schwerwiegende Folgen für Sie haben (z. B. Zwangsverkauf) und die Erlangung eines Kredits erschweren.	Bei Nichtzahlung wird eine Mahngebühr von 2,50 EUR berechnet. Der Verzugszinssatz umfasst den jeweiligen Basiszinssatz zzgl. 5%-Punkte. Der Basiszinssatz wird jeweils zum 01.01. und 01.07. eines jeden Jahres angepasst und im Bundesanzeiger bekanntgegeben. Wenn die Forderung zum Inkasso übergeben wird, werden Inkassokosten im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen hinzugerechnet. Wenn der Kreditnehmer die Bestimmungen des Kreditvertrages nicht einhält, kann der Kreditgeber den Kreditvertrag bis zur vollständigen Zahlung gemäß den allgemeinen Geschäftsbedingungen kündigen.

4. Andere wichtige rechtliche Aspekte

Widerrufsrecht Sie haben das Recht, innerhalb von 14 Kalendertagen den Kreditvertrag zu widerrufen.	Ja
Vorzeitige Rückzahlung Sie haben das Recht, den Kredit jederzeit ganz oder teilweise vorzeitig zurückzuzahlen.	Ja. Der Kreditnehmer ist bei vorzeitiger Rückzahlung verpflichtet, alle bis zur vorzeitigen Rückzahlung anfallenden Zinsen und sonstigen Kosten zu zahlen, aber für die Zeit nach der vorzeitigen Rückzahlung werden keine Zinsen oder Gebühren berechnet.
Datenbankabfrage Der Kreditgeber muss Sie unverzüglich und unentgeltlich über das Ergebnis einer Datenbankabfrage unterrichten, wenn ein Kreditantrag aufgrund einer solchen Abfrage abgelehnt wird. Dies gilt nicht, wenn eine entsprechende Unterrichtung durch die Rechtsvorschriften der Europäischen Union untersagt ist oder den Zielen der öffentlichen Ordnung oder Sicherheit zuwiderläuft.	Ja
Das Recht auf einen Kreditvertragsentwurf <i>Sie haben das Recht, auf Verlangen unentgeltlich eine Kopie des Kreditvertragsentwurfs zu erhalten. Diese Bestimmung gilt nicht, wenn der Kreditgeber zum Zeitpunkt der Beantragung nicht zum Abschluss eines Kreditvertrags mit Ihnen bereit ist.</i>	Ja. Bitte kontaktieren Sie: hallo@anyfin.de oder 030 31199988
Zeitraum, während dessen der Kreditgeber an die vorvertraglichen Informationen gebunden ist	Diese Informationen gelten vom 22. September 2023 bis auf Weiteres.

5. Zusätzliche Informationen beim Fernabsatz von Finanzdienstleistungen

a) zum Kreditgeber	
Kreditgeber Anschrift	Erik Penser Bank AB Apelbergsgatan 27, Postfach 7405 SE-103 91, Stockholm, Schweden
Eintrag im Handelsregister	556097-8701 im Schwedischen Firmenregister (Bolagsverket)
Zuständige Aufsichtsbehörde	Schwedische Finanzaufsichtsbehörde, Box 7821, SE-103 97 Stockholm, Schweden und die schwedische Verbraucherschutzbehörde, Box 48, SE-651 02 Karlstad, Schweden. Für die Erbringung von grenzüberschreitenden Dienstleistungen nach Deutschland registriert bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Postfach 1253 53002 Bonn, Deutschland.
b) zum Kreditvertrag	
Ausübung des Widerrufsrechts	<p>Das folgende Widerrufsrecht gilt für Darlehensverträge unter 200 Euro:</p> <p>Abschnitt 1 Widerrufsrecht Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Abschluss des Vertrags und nachdem Sie die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie alle nachstehend unter Abschnitt 2 aufgeführten Informationen auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) erhalten haben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an: Anyfin AB Drottninggatan 92 111 36 Stockholm, Schweden hallo@anyfin.de</p> <p>Abschnitt 2 Für den Beginn der Widerrufsfrist erforderliche Informationen Die Informationen im Sinne des Abschnitts 1 Satz 2 umfassen folgende Angaben: 1. die Identität des Unternehmers; anzugeben ist auch das öffentliche Unternehmensregister, bei dem der Rechtsträger eingetragen ist, und die zugehörige Registernummer oder gleichwertige Kennung; 2. die Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmers und die für seine Zulassung zuständige Aufsichtsbehörde; 3. die Identität des Vertreters des Unternehmers in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, in dem der Verbraucher seinen Wohnsitz hat, wenn es einen solchen Vertreter gibt, oder einer anderen gewerblich tätigen Person als dem Unternehmer, wenn der Verbraucher mit dieser Person geschäftlich zu tun hat, und die Eigenschaft, in der diese Person gegenüber dem Verbraucher tätig wird; 4. zur Anschrift a. die ladungsfähige Anschrift des Unternehmers und jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Unternehmer und dem Verbraucher maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten; b. jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Verbraucher und einem Vertreter des Unternehmers oder einer anderen gewerblich tätigen Person als dem Unternehmer, wenn der Verbraucher mit dieser Person geschäftlich zu tun hat, maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten; 5. die wesentlichen Merkmale der Finanzdienstleistung sowie Informationen darüber, wie der Vertrag zustande kommt; 6. den Gesamtpreis der Finanzdienstleistung einschließlich aller damit verbundenen Preisbestandteile sowie alle über den Unternehmer abgeführten Steuern oder, wenn kein genauer Preis angegeben werden kann, seine Berechnungsgrundlage, die dem Verbraucher eine Überprüfung des Preises ermöglicht; 7. gegebenenfalls zusätzlich anfallende Kosten sowie einen Hinweis auf mögliche weitere Steuern oder Kosten, die nicht über den Unternehmer abgeführt oder von ihm in Rechnung gestellt werden; 8. Einzelheiten hinsichtlich der Zahlung und der Erfüllung; 9. das Bestehen oder Nichtbestehen eines Widerrufsrechts sowie die Bedingungen, Einzelheiten der Ausübung, insbesondere Name und Anschrift desjenigen, gegenüber dem der Widerruf zu erklären ist, und die Rechtsfolgen des Widerrufs einschließlich Informationen über den Betrag, den der Verbraucher im Fall des Widerrufs für die erbrachte Leistung zu zahlen hat, sofern er zur Zahlung von Wertersatz verpflichtet ist (zugrunde liegende Vorschrift: § 357b des Bürgerlichen Gesetzbuchs); 10. die Mindestlaufzeit des Vertrags, wenn dieser eine dauernde oder regelmäßig wiederkehrende Leistung zum Inhalt hat; 11. die vertraglichen Kündigungsbedingungen einschließlich etwaiger Vertragsstrafen; 12. die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, deren Recht der Unternehmer der Aufnahme von Beziehungen zum Verbraucher vor Abschluss des Vertrags zugrunde legt; 13. eine Vertragsklausel über das auf den Vertrag anwendbare Recht oder über das zuständige Gericht; 14. die Sprachen, in denen die Vertragsbedingungen und die in dieser Widerrufsbelehrung genannten Vorabinformationen mitgeteilt werden, sowie die Sprachen, in denen sich der Unternehmer verpflichtet, mit Zustimmung des Verbrauchers die Kommunikation während der Laufzeit dieses Vertrags zu führen; 15. den Hinweis, ob der Verbraucher ein außergerichtliches Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren, dem der Unternehmer unterworfen ist, nutzen kann, und gegebenenfalls dessen Zugangsvoraussetzungen. 16. das Bestehen eines Garantiefonds oder anderer Entschädigungsregelungen, die weder unter die gemäß der Richtlinie 2014/49/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 über Einlagensicherungssysteme (ABl. L 173 vom 12.6.2014, S. 149; L 212 vom 18.7.2014, S. 47; L 309 vom 30.10.2014, S. 37) geschaffenen Einlagensicherungssysteme noch unter die gemäß der Richtlinie 97/9/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 3. März 1997 über Systeme für die Entschädigung der Anleger (ABl. L 84 vom 26.3.1997, S. 22) geschaffenen Anlegerentschädigungssysteme fallen.</p>

Abschnitt 3 - Widerrufsfolgen

Im Fall eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung begonnen werden kann. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Diese Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Ende der Widerrufsbelehrung

Bei Darlehensverträgen über 200 EUR,- gilt das folgende Widerrufsrecht:

Abschnitt 1 - Widerrufsrecht Der Darlehensnehmer* kann seine Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen widerrufen.

Die Frist beginnt nach Abschluss des Vertrags, aber erst, nachdem der Darlehensnehmer alle nachstehend unter Abschnitt 2 aufgeführten Pflichtangaben erhalten hat. Der Darlehensnehmer hat alle Pflichtangaben erhalten, wenn sie in der für den Darlehensnehmer bestimmten Ausfertigung seines Antrags oder in der für den Darlehensnehmer bestimmten Ausfertigung der Vertragsurkunde oder in einer für den Darlehensnehmer bestimmten Abschrift seines Antrags oder der Vertragsurkunde enthalten sind und dem Darlehensnehmer eine solche Unterlage zur Verfügung gestellt worden ist. Über in den Vertragstext nicht aufgenommene Pflichtangaben kann der Darlehensnehmer nachträglich auf einem dauerhaften Datenträger informiert werden; die Widerrufsfrist beträgt dann einen Monat. Der Darlehensnehmer ist mit den nachgeholten Pflichtangaben nochmals auf den Beginn der Widerrufsfrist hinzuweisen. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

Anyfin AB
Drottninggatan 92
111 36 Stockholm, Schweden
hallo@anyfin.de

Abschnitt 2 - Für den Beginn der Widerrufsfrist erforderliche vertragliche Pflichtangaben
Die Pflichtangaben nach Abschnitt 1 Satz 2 umfassen:

1. den Namen und die Anschrift des Darlehensgebers und des Darlehensnehmers;
2. die Art des Darlehens;
3. den Nettodarlehensbetrag;
4. den effektiven Jahreszins;
5. den Gesamtbetrag;

Zu den Nummern 4 und 5: Die Angabe des effektiven Jahreszinses und des Gesamtbetrags hat unter Angabe der Annahmen zu erfolgen, die zum Zeitpunkt des Abschlusses des Vertrags bekannt sind und die in die Berechnung des effektiven Jahreszinses einfließen.

6. den Sollzinssatz;

Die Angabe zum Sollzinssatz muss die Bedingungen und den Zeitraum für seine Anwendung sowie die Art und Weise seiner Anpassung enthalten. Ist der Sollzinssatz von einem Index oder Referenzzinssatz abhängig, so sind diese anzugeben. Sieht der Darlehensvertrag mehrere Sollzinssätze vor, so sind die Angaben für alle Sollzinssätze zu erteilen.

7. die Vertragslaufzeit;

8. den Betrag, die Zahl und die Fälligkeit der einzelnen Teilzahlungen;
Sind im Fall mehrerer vereinbarter Sollzinssätze Teilzahlungen vorgesehen, so ist anzugeben, in welcher Reihenfolge die ausstehenden Forderungen des Darlehensgebers, für die unterschiedliche Sollzinssätze gelten, durch die Teilzahlungen

9. die Auszahlungsbedingungen;

10. den Verzugzinssatz und die Art und Weise seiner etwaigen Anpassung sowie gegebenenfalls anfallende Verzugskosten;

11. einen Warnhinweis zu den Folgen ausbleibender Zahlungen;

12. das Bestehen oder Nichtbestehen eines Widerrufsrechts, die Frist und die anderen Umstände für die Erklärung des Widerrufs sowie einen Hinweis auf die Verpflichtung des Darlehensnehmers, ein bereits ausbezahltes Darlehen zurückzuzahlen und Zinsen zu vergüten; der pro Tag zu zahlende Zinsbetrag ist anzugeben;

13. das Recht des Darlehensnehmers, das Darlehen vorzeitig zurückzuzahlen;

14. die für den Darlehensgeber zuständige Aufsichtsbehörde;

15. das einzuhaltende Verfahren bei der Kündigung des Vertrags;

16. den Hinweis, dass der Darlehensnehmer Zugang zu einem außergerichtlichen Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren hat, und die Voraussetzungen für diesen Zugang;

17. ist ein Zeitpunkt für die Rückzahlung des Darlehens bestimmt, einen Hinweis auf den Anspruch des Darlehensnehmers, während der Gesamtlaufzeit des Darlehens jederzeit kostenlos einen Tilgungsplan zu erhalten;

Verlangt der Darlehensnehmer einen Tilgungsplan, muss aus diesem hervorgehen, welche Zahlungen in welchen Zeitabständen zu leisten sind und welche Bedingungen für diese Zahlungen gelten. Dabei ist aufzuschlüsseln, in welcher Höhe die Teilzahlungen auf das Darlehen, die nach dem Sollzinssatz berechneten Zinsen und die sonstigen Kosten angerechnet werden. Ist der Sollzinssatz nicht gebunden oder können die sonstigen Kosten angepasst werden, so ist in dem Tilgungsplan in klarer und verständlicher Form anzugeben, dass die Daten des Tilgungsplans nur bis zur nächsten Anpassung des Sollzinssatzes oder der sonstigen Kosten gelten. Der Tilgungsplan ist dem Darlehensnehmer auf einem dauerhaften Datenträger zur Verfügung zu stellen.

18. den Namen und die Anschrift des beteiligten Darlehensvermittlers;

19. sämtliche weitere Vertragsbedingungen.

Abschnitt 3 - Widerrufsfolgen

Soweit das Darlehen bereits ausbezahlt wurde, hat der Darlehensnehmer es spätestens innerhalb von 30 Tagen zurückzuzahlen und für den Zeitraum zwischen der Auszahlung und der Rückzahlung des Darlehens den vereinbarten Sollzins zu entrichten. Die Frist beginnt mit der Absendung der Widerrufserklärung.

Recht, das der Kreditgeber der Aufnahme von Beziehungen zu Ihnen vor Abschluss des Kreditvertrags zugrunde legt	Deutsches Recht
Klauseln über das auf den Kreditvertrag anwendbare Recht und/oder das zuständige Gericht	Für den Vertragsabschluss und die gesamte Geschäftsverbindung zwischen Ihnen und der Bank gilt deutsches Recht. Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.
Wahl der Sprache	Informationen und die Vertragsbedingungen werden in deutscher Sprache zur Verfügung gestellt. Mit Ihrer Zustimmung wird der Darlehensgeber während der Laufzeit des Kreditvertrages während der Geschäftszeiten in deutscher Sprache mit Ihnen Kontakt halten. Zu anderen Zeiten kann der Darlehensgeber in englischer Sprache kommunizieren. Im Falle von Beschwerden behält sich der Darlehensgeber das Recht vor, auf Beschwerden in englischer Sprache zu antworten.
Verfügbarkeit außergerichtlicher Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren und Zugang dazu.	<p>Beschwerden sollten telefonisch oder über einen der anderen Kanäle beim Kundendienst eingereicht werden. Wenn eine Beschwerde nicht durch den Kundendienst gelöst werden kann, sollte sie beim Beschwerdemanager eingereicht werden, der per E-Mail unter beschwerde@anyfin.de, per Telefon (030 31199988) oder schriftlich an Complaints Manager, Anyfin AB, Drottninggatan 92, 111 36 Stockholm, Schweden, erreichbar ist. Der Kreditgeber behält sich das Recht vor, auf Beschwerden in englischer Sprache zu antworten. Wenn der Kreditnehmer mit der Bearbeitung einer Beschwerde durch den Kreditgeber nicht zufrieden ist, hat der Kreditnehmer das Recht, sich an die Schwedische Nationale Behörde für Verbraucherstreitigkeiten (ARN), Box 174, 101 23 Stockholm, 08-508 860 00 (www.arn.se) zu wenden. Der Kreditnehmer kann sich auch an das Europäische Verbraucherzentrum (EVZ) Deutschland, c/o Zentrum für Europäischen Verbraucherschutz e.V. Bahnhofplatz 3, 77694 Kehl, f. +49 (0) 7851 / 991 48 11, e: info@cec-zev.eu, https://www.evz.de/index.html wenden.</p> <p>Die Europäische Kommission stellt eine Online-Streitbeilegungs-Plattform zur Verfügung, die Sie unter http://ec.europa.eu/odr erreichen können. Der Kreditgeber ist nicht verpflichtet und auch nicht bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle in Deutschland teilzunehmen.</p>